

Besonderen Dank an...



Thomas Winkler Küchenbau & Einrichtung

Rosenheimer Str. 4-6
83620 Feldkirchen-Westerham

Tel.: 08063-973 95 55 www.winkler-kuechen.de
Fax: 08063-973 95 57 info@winkler-kuechen.de




- Elektronische und mechanische Schließanlagen
- Rettungsweg- und Brandschutztechnik
- Videoüberwachung
- Gebäudemanagement

ESS-Systeme
Elektronische Schließ- und Sicherheitssysteme

08063 - 972925
www.ess-systeme.com

Wir wünschen der Theatergruppe viel Erfolg und dem Publikum unterhaltsame und kurzweilige Stunden.

Wir sehen uns - mit **Sicherheit!**




Irmi Petzinger.friseur

Otto-von-Steinbeiss-Str.2
83260 Feldkirchen-Westerham
Tel.: 08063/6252

GOLDWELL
CLOSER TO COLORS. CLOSER TO HAIR.

Für Ihr Kommen bedanken sich die Spieler, der Trachtenverein und die Schützen!



Aphrodites Zimmer

Eine Komödie von Walter G. Pfaus



Aufführungstermine:

10., 11. und 18. Oktober,
24., 25. und 26. Oktober

sowie 31. Oktober und 02. November

im

Schützen- und Trachtenhaus in Westerham

Wissenswertes

Die Griechische Mythologie hat viele nennenswerte Götter. Mit eine der bekanntesten ist zweifelsohne Aphrodite.
 Aphrodite gilt in der griechischen Mythologie als die Göttin der Liebe, der Schönheit und der Begierde. Ursprünglich war sie für das wachsen und entstehen zuständig. Später jedoch wurde Aphrodite zur Liebesgöttin. Aphrodite besitzt neben der Macht des Werdens auch den Aspekt des Zerstörens oder anders gesagt der Kriegsgöttin. Daraus resultierte ihre Verbindung zu dem indogermanischen Kriegsgott Ares. Verheiratet war Aphrodite aber mit dem Gott des Feuers, den man Hephaistos nannte. Dieser betrog sie allerdings ständig mit allerlei sterblichen und unsterblichen Göttern.
 Notorisch galt aber ihre lange Beziehung zu dem Kriegsgott Ares aus der fünf Kinder entstanden: Eros, Harmonia, Phobos, Deibos und Anteros. Aphrodite wurde mit Ares allerdings in flagranti von Hephaistos erwischt der sie dabei in einem Netz gefangen nahm. So präsentierte er sie dann den anderen Göttern die daraufhin in Gelächter ausbrachen.
 Aus einer weiteren Liebschaft zu dem Trojaner Anchises ging Äneas hervor, der Held im Trojanischen Krieg, der später zu den mythischen Stammvätern der Römer gehören sollte. Weiter liebte sie den schönen Adonis der allerdings von dem eifersüchtigen Ares bei der Jagd getötet wurde. Die Chariten genauso wie Eros und Peitho gehörten zu ihren ständigen Begleitern.
 Einer Sage nach soll Aphrodite den Trojanischen Krieg ausgelöst haben. Grund hierfür soll gewesen sein, dass sie mit Hera und Athene den trojanischen Königssohn Paris aufgefordert haben, ihnen zu sagen wer von ihnen dreien die schönste ist.

Fleißige Helfer

- Souffleuse** Evi Steininger
- Souffleuse** Marlies Schaberl oder Sigi Lechner sen.
- Requisite** Evi Steininger
- Maske** Irmis und Lisa Petzinger, Lisa Steininger
- Bühnenbau** Sigi Lechner sen., Jürgen Wunner
- Bühnenbau** Hans Selzer, Franz Hagnrainer
- Bühnenmalerei** Dagi und Thomas Lechner
- Kartenvorverkauf** Marion Lechner
- Technik** Martin Oswald

Ein besonderer Dank an die Wirtsleute Fam. Atzinger, dem Küchenpersonal, den Schankkellnern, den Bedienungen, allen Kuchenspendern/innen, und den Musikanten!



*Guido Schwarz
Pankraz Schaberl*



*Valerie Berg
Martina Weber*



*Sandra Schwarz
Maria Benda*



*Horst Wilmer
Bernd Weigang*



*Max Gmeiner
Hans Selzer*



*Ruth Wilmer
Annelies Huber*



*Benno
Christoph Stefaner*



*Laura
Regina Benda*

Mitwirkende:

Regie: Heidi Oswald